

Sennwald

Zeiten

Jetzt

unbedingt die
Zeit
anhalten weil
Gestern
nicht fertig und
Morgen
schon da

Jetzt

unbedingt die
Zeit
zurück drehn weil



Gestern
noch ahnungslos
Morgen
schon alt

Neugierig
Morgen
das Buch von
Gestern
zuklappen
Zeit
ist doch immer
Jetzt

Gedanken zu diesem Text finden Sie
auf Seite 4.

Unsere Gottesdienste

Sonntag 4. März	10.30 Uhr Kirche Sax: ökumenischer Gottesdienst «Brot für alle»: Diakon Ruedi Eggenberger, PA Günter Schatzmann und Famigo-Team Musikalische Mitwirkung: Famigo-Band Anschliessend «Teilete» im KG-Raum Sax Kollekte: Brot für Alle (Näheres unter Anlässe)
Sonntag 11. März	10.30 Uhr Kirche Sennwald: Gottesdienst «Brot für alle»: Pfarrer Thomas Beerle Musikalische Mitwirkung: Ensemble Hirschsprung Anschliessend Suppenmittag in der Mehrzweckhalle Zil, Sennwald Kollekte: Brot für Alle (Näheres unter Anlässe)
Sonntag 18. März	10 Uhr Kirche Sax: Gottesdienst: Pfarrer Rolf Bärtsch Organistin: Yuka Kitano Kollekte: Verein Entlastungsdienst 11 Uhr Kirche Sax: Kirchgemeindeversammlung
Samstag 24. März	19 Uhr Kirche Sax: Gospel-Gottesdienst mit der Gospel-family Altach und Pfarrer Thomas Beerle Kollekte: Projekt Bulgarien Anschliessend Apéro (Näheres unter Anlässe)
Sonntag 25. März	10 Uhr Kirche Salez: Gottesdienst: Pfarrer Rolf Bärtsch Musikalische Mitwirkung: Lyra Vokalensemble aus St. Petersburg Anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus Salez Kollekte: Lyra Vokalensemble (Näheres unter Anlässe)
Freitag 30. März	10 Uhr Kirche Sax: Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl: Pfarrer Thomas Beerle Musikalische Mitwirkung: Gemischter Chor Salez-Haag und Yuka Kitano Kollekte: CSI International
Sonntag 1. April	6 Uhr Kirche Salez: Gottesdienst mit Osterfeuer und Abendmahl: Diakon Ruedi Eggenberger und Famigo-Team Anschliessend «Zmorga» im Kirchgemeindehaus Organist: Yuka Kitano Kollekte: Aktuelles Projekt (Näheres unter Anlässe) 10 Uhr Kirche Sennwald: Ostergottesdienst mit Abendmahl: Pfarrer Rolf Bärtsch Musikalische Mitwirkung: Kirchenchor Sennwald Kollekte: Aktuelles Projekt (Näheres unter Anlässe)



Kirchgemeindeverwaltung

Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald
Telefon 081 740 42 30
E-Mail info@ref-sennwald.ch

Öffnungszeiten

Montag 8-11 Uhr, 14-16 Uhr
Dienstag 8-11 Uhr, 14-16 Uhr
Freitag, 8-11 Uhr

Seelsorgekonvent

Thomas Beerle
Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald
Telefon 081 757 11 28
E-Mail thomas.beerle@ref-sennwald.ch

Rolf Bärtsch

Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald
Telefon 081 757 25 49
E-Mail rolf.baertsch@ref-sennwald.ch

Ruedi Eggenberger

Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald
Telefon 081 757 11 70
E-Mail ruedi.eggenberger@ref-sennwald.ch

Kirchgemeindepräsident

Michael Berger
Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald
Telefon 081 740 42 30 / 078 770 94 65
E-Mail michael.berger@ref-sennwald.ch

Sekretariat

Manuela Ruppanner
Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald
Telefon 081 740 42 30
E-Mail manuela.ruppanner@ref-sennwald.ch

Mesmer

Kirche Salez: Adrian Göldi
Telefon 081 740 41 58 oder 077 477 07 11
E-Mail adrian.goeldi@bluewin.ch

Kirche Sax: Vreni Heeb

Telefon 081 757 21 76
E-Mail vreni.heeb@gmx.ch

Kirche Sennwald: Adrian Göldi

Telefon 081 740 41 58 oder 077 477 07 11
E-Mail adrian.goeldi@bluewin.ch

Ansprechpersonen für:

Taufen, Darbringungen, Hochzeiten:
Pfarrteam

Bestattungen:

Bestattungssämter (leiten an zuständige
Pfarrperson weiter):
Polit. Gemeinde Sennwald: 058 228 28 07
Stadt Altstätten (Lienz): 071 757 77 30
Polit. Gemeinde Rüthi: 071 767 77 74

Adressmutationen Kirchenbote:

Sekretariat

www.ref-sennwald.ch

Amtswochen

bis 3. März
Pfr. Rolf Bärtsch

4. bis 10. März
Pfr. Thomas Beerle

11. März bis 17. März
Pfr. Rolf Bärtsch

18. März bis 30. März
Pfr. Thomas Beerle

Kinder und Jugend

ZWERGLITREFF SALEZ

Für Eltern und Kinder bis fünf Jahre
Kontakt: Caroline Lampert, 081 740 60 46
**Montag, 5., 12., 19. und 26. März,
9.40 bis 11 Uhr im Kirchgemeindehaus Salez**

ELKI-TREFF SENNWALD

Für Eltern und Kinder bis drei Jahre
Kontakt: Jasmin Erhard, 079 242 16 42
**Mittwoch, 7., 14., 21. und 28. März,
9 bis 11 Uhr im Altersheim
Forstegg Sennwald**

«FIIRE MIT DE CHLIINE»

Für Kinder bis vier Jahre mit ihren Eltern,
Grosseltern, Gotta, Götti...
Kontakt: Annabeth Gubler, 081 757 29 67
Jeannine Wohlwend, 081 740 45 70
Erika Wohlwend, 081 757 17 83
Helen Gabathuler, 081 756 78 35
Samstag, 3. März, 10 Uhr, Kirche Salez

KOLIBRI SENNWALD

Für Kinder vom Kindergarten bis zur
vierten Klasse
Kontakt: Sandra Göldi, 081 740 41 58
Caroline Winter, 071 766 12 53
**Samstag, 24. März, 10 bis 12 Uhr im
Jugend- und Gemeindehaus Sennwald**

ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE SALEZ

Für Kinder von fünf bis zehn Jahren
Kontakt: Claudia Kugler, 081 740 69 35
Christiane Berger, 081 740 46 83
Barbara Eggenberger, 081 771 70 92
**Freitag, 16. März, 16.15 bis 17.30 Uhr,
Mittwoch, 28. März (Osterbasteln), 13 Uhr
im Kirchgemeindehaus Salez**

SONNTAGSCHULE FRÜMSEN

Für Kinder vom ersten Kindergarten bis zur
vierten Klasse
Kontakt: Sonja Haas, 081 757 24 31
Ladina Tinner, 081 757 12 50
Cornelia Hug, 081 771 60 11
**Montag, 5., 12. und 19. März,
15.10 bis 16.30 Uhr im Schulhaus FrümSEN**

KOLIBRI SAX

Kirchgemeinderaum Sax
Kontakt: Esther Good, 081 757 21 15
Margrit Looser, 081 757 13 18
Für Kinder kleiner Kindergarten und 1. Klasse:
Montag, 12. März, 13.30 bis 15.30 Uhr
Für Kinder grosser Kindergarten und 2. Klasse:
Dienstag, 13. März, 13.30 bis 15.30 Uhr
Für Kinder ab der 3. Klasse:
Montag, 12. und 26. März, 15.15 bis 16.30 Uhr

TEENS-TREFF

Für Teenager ab fünfte Klasse bis zweite
Oberstufe
Kontakt: Annabeth Gubler, 081 757 29 67
Desirée Eichhardt, 081 757 13 34
Ruedi Eggenberger, 081 757 11 70
**Freitag, 23. März, 17.30 bis 20.30 Uhr im
Pfarrhaus Sennwald**

CEVI SAX

Für Kinder ab der ersten Klasse bis dritten
Oberstufe
Samstags um 14 Uhr bei der Schule Sax
Kontakt: Andri Heeb, 079 639 49 15
Homepage: www.cevisax.ch
**Samstag, 3. und 17. März, 14 Uhr bei der
Schule Sax**

Erwachsene

GEBRAUCHTE KLEIDER

**Direkthilfe in Zusammenarbeit mit der
Ostmission**
Die Kleiderstelle ist jeweils am letzten Freitag
im Monat von 14 bis 16 Uhr im Kirchgemein-
dehaus (Pfarrhaus) Sennwald geöffnet
Freitag, 23. März

Senioren

SENIORENNACHMITTAG

**Mittwoch, 14. März, 14 Uhr im Kirch-
gemeindehaus Salez**
Zu denjenigen medizinischen Problemen,
die seit einiger Zeit viele Menschen, die Wis-
senschaft und die Politik beschäftigen, gehört
die Frage nach dem, was medizinisch am Le-
bensende wünschenswert, sinnvoll, problema-
tisch oder gar menschenunwürdig ist. Insbe-
sondere für die Situation, in der sie selbst nicht
mehr entscheidungs- und einwilligungsfähig
sind, fürchten viele Menschen ein Ausgeliefert-
sein, gegen das sie sich dann nicht mehr weh-
ren können.
Eine Patientenverfügung oder eine Vorsorge-
vollmacht stellt eine Möglichkeit dar, konstruk-
tiv auf solche Besorgnisse zu reagieren.
Hans Appenzeller referiert am kommenden
Seniorenachmittag über **Patientenverfügung
und Vorsorgeauftrag**.
Sie sind zu diesem Vortrag und anschliessen-
dem gemütlichen Beisammensein herzlich
eingeladen.
Wir freuen uns auf Sie.
Pfr. Rolf Bärtsch

MITTAGSTISCH IN SALEZ

**Mittwoch, 7. März, 12 Uhr im
im Kirchgemeindehaus Salez**
An- oder Abmeldung bei
Gaby Heeb, Haag, 081 771 18 58

MITTAGSTISCH IN SAX

Freitag, 9. März, 11.30 Uhr im «Schlössli Sax»
An- oder Abmeldung bei Ida Bernegger, Sax,
081 757 27 13

MITTAGSTISCH IN SENNWALD

**Donnerstag, 29. März, 11.30 Uhr im Saal des
Restaurants Schäfli, Sennwald**
An- oder Abmeldung bis am Vortag bei
Marlis Heeb, 076 415 85 65.
Wer einen Fahrdienst benötigt, kann sich bei
Marlis Heeb melden.

ANDACHTEN IM ALTERSHEIM FORSTEGG

8. März: Günter Schatzmann
22. März: Rolf Bärtsch
5. April: Annabeth Gubler
Beginn: 16.15 Uhr

WANDERN 55+

Dienstag, 13. März
Wanderung «Arosa Prätschli – Mittelstation
Weisshornbahn – Carmennahütte – Arosa».
Nähere Informationen gibt es bei der Anmel-
dung bis Freitagabend vor der Wanderung bei
Konrad Bruderer, 081 757 15 02.

Rückblick Anlässe

CANDLE LIGHT DINNER

Hattet ihr ein gemeinsames Lieblingslied als ihr euch kennengelernt habt? Mit dieser Einstiegsfrage wurden die Gäste des vollbesetzten Candle Light Dinners für Paare jeden Alters am Apéro in der katholischen Kirche Sennwald überrascht. Natürlich gab es dazu viel Spannendes und Erheiterndes zu erzählen. Heiter, genussreich und auch besinnlich ging es weiter beim mehrgängigen Menü, das dieses Jahr von der Metzgerei Kobler, Rüthi und der Bäckerei Siegrist, Sennwald vorbereitet wurde. Zwischen den verschiedenen Gängen gab es Impulse zum Thema Partnerschaft. Unter dem Thema «vom Glanz des Alltäglichen» ermunterte Pfr. Thomas Beerle zur Dankbarkeit für das viele Gute, das uns in Partnerschaft und Familie geschenkt ist. Esther Beerle erinnerte, dass Paare ihre Beziehung gestalten können. Man soll auch mal die Sicht auf den Partner, die «Brille» wechseln, um den Partner neu sehen zu können, Kreativität für die Beziehung einsetzen und Neues ausprobieren. Günter Schatzmann sammelte aus den Erfahrungen der Anwesenden wertvolle Hinweise, wie man in einer Paarbeziehung mit Stress und Konflikten umgehen kann. Musik begleitete den ganzen Anlass. Nicht umsonst stand er unter dem Motto «Liebe im Spiegel der Musik». Mit den Teilnehmern wurde ein ad hoc Chor gebildet, der unter der Leitung von Walter Summer ein gemütvolles Liebeslied einübte – als Teil des feierlichen Abschlusses. Ein Segen und ein modelliertes Herz begleiteten die Paare in den weiteren Abend nach Hause.
Pfr. Thomas Beerle



Zwischen den Essensgängen blieb auch noch genügend Zeit für Gespräche.

Fotos: Thomas Beerle

Anlässe

ÖKUMENISCHER BROT FÜR ALLE/ FASTENOPFER-GOTTESDIENST IN SAX Sonntag, 4. März, 10.30 Uhr in der Kirche Sax

Der Gottesdienst mit PA Günter Schatzmann, dem Famigo-Team und Diakon Ruedi Eggenberger will auf die Anliegen von Brot für Alle und Fastenopfer aufmerksam machen. In der Fastenzeit geht es um das bewusste Verzichten und um das Teilen. Letzteres wollen wir nach dem Gottesdienst im Kirchgemeindeforum in Sax tun. Nach dem Gottesdienst essen wir gemeinsam und teilen das, was jeder mitbringt. Ein abwechslungsreiches Buffet ist garantiert.
Diakon Ruedi Eggenberger

ROSENAKTION AM 10. MÄRZ

Jugendliche verkaufen am Samstagmorgen an verschiedenen Orten in der Gemeinde Rosen zum Preis von Fr. 5.—. Der Erlös geht an Projekte von Brot für Alle / Fastenopfer.

BROT FÜR ALLE-FAMILIEN-GOTTESDIENST IN SENNWALD

Sonntag, 11. März, 10.30 Uhr in der
Kirche Sennwald mit Pfr. Thomas Beerle
Musikalische Mitgestaltung: Ensemble Hirs-
schensprung

Anschliessend Suppenzmittag in der Mehrzweckhalle Zil, wo es neben Gerstensuppe, Wienerli und Brot auch Kuchen und Kaffee geben wird. Wiederum werden an zwei Ständen Handarbeiten bzw. Gebasteltes angeboten: Luisa Bammert verkauft Handarbeiten aus Lettland zugunsten ihrer Projekte in Lettland. Die Religionsklassen von Irène Wyss (Schulhaus Zil) leisten ihren persönlichen Beitrag zur Aktion von «Brot für alle» mit Selbstgebasteltem. Weiter gibt es feinen Honig aus unserem Bulgarienprojekt zu erstehen. Für Kinder sind Spiele und eine Hüpfburg organisiert.
Pfr. Thomas Beerle

GOSPELGOTTESDIENST IN SAX

Samstag, 24. März, 19 Uhr in der Kirche Sax
Der nächste Gospelgottesdienst findet in der Kirche Sax statt. Gast ist diesmal die Gospel-Family unter der Leitung von Georg Mathis aus Altach. Die Gospel-Family singt moderne und vor allem klassische Gospellieder, viele auch zum Mitsingen. Ein Höhepunkt wird sicher eine selbst verfasste Variante des bekannten «Vater Unser» sein, die der Chor uns darbieten wird. Wir dürfen uns freuen auf einen Gottesdienst mit genussreichem Hören von Chormusik und Solisten, mit fröhlichem Mitsingen, einer spannenden Predigt und guten Begegnungen beim anschliessenden Apéro im Kirchgemeindeforum.
Pfr. Thomas Beerle

LYRA - DAS RUSSISCHE VOKALENSEMBLE AUS ST. PETERSBURG ZU GAST IM GOTTESDIENST IN SALEZ

Eintauchen in eine andere Welt: Das ist möglich im Gottesdienst am 25. März in der Kirche Salez. Mit seiner Musik bringt der Chor einen Hauch russisch-orthodoxer Spiritualität in unseren Gottesdienst. Diese Musik will eine Ahnung vermitteln vom Himmel, von der Ewigkeit, von der Gegenwart Gottes. Tauchen Sie mit uns ein in diese Welt. Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich zum Apéro ins Kirchgemeindeforum ein. Wir freuen uns auf Sie.
Pfr. Rolf Bärtsch

EINSTIMMUNG IN DIE KARWOCHE

Dienstag, 27. März, 19 Uhr im Kirchgemeindeforum (Pfarrhaus) Sennwald

Znacht, Abendmahl, Segnung und Heilungsgebet im Kirchgemeindeforum Sennwald. Wir nehmen ein einfaches Suppen-Znacht zu uns. Ins Znacht eingebunden feiern wir Abendmahl, gerade so wie es die ersten Christen oft gefeiert haben. Nach dem Essen und Abendmahl sind Sie herzlich eingeladen, eine Segnung oder ein Heilungsgebet in Anspruch zu nehmen, Texte zur Karwoche aufzunehmen oder einfach in der Stille zu sitzen. Die Feier endet ca. 20.30 Uhr.
Pfr. Thomas Beerle mit Team

KARFREITAGSGOTTESDIENST MIT ABENDBMAHL IN SAX

Freitag, 30. März, 9 Uhr in der Kirche Sax
mit Pfr. Thomas Beerle

Musikalische Mitgestaltung: Gemischter Chor Salez-Haag und Yuka Kitano

FAMIGO-OSTER-GOTTESDIENST MIT OSTERFEUER IN SALEZ

Sonntag, 1. April, 6 Uhr in der Kirche Salez –
kein Scherz.

Wir versammeln uns vor der Kirche rund um das Osterfeuer, die Schwere und Dunkelheit von Karfreitag ist gegenwärtig. Doch der erste Morgenglanz zeigt sich und macht Hoffnung auf das Licht der Welt, die Quelle des Lebens. Quelle des Lebens ist auch das Thema des Gottesdienstes. Ostern, die Auferstehung wollen wir gemeinsam feiern. Auf die Kinder wartet eine Überraschung. Nach dem Gottesdienst mit Abendmahl sind alle herzlich zu einem feinen Zmorgen im Kirchgemeindeforum eingeladen.
Diakon Ruedi Eggenberger

OSTER-GOTTESDIENST IN SENNWALD

Sonntag, 1. April, 10 Uhr, Kirche Sennwald

Der Herr ist wirklich auferweckt worden. – Das ist es, was die Jüngerinnen und Jünger von Jesus nach dem schmerzlichen und dunklen Karfreitag erlebten: Der lebensfreundliche Gott ist stärker als all das, was am Leben hindert. Gott hilft dem Leben zum Durchbruch – auch heute. Im Ostergottesdienst singt der Kirchenchor Sennwald unter der Leitung von Gertrud Mayr. Die Lieder möchten etwas von dieser Oster-Lebens-Freude vermitteln. Sie sind herzlich eingeladen mit uns zusammen den Ostergottesdienst mit Abendmahl zu feiern.
Pfr. Rolf Bärtsch

ST.GALLEN 500 JAHRE REFORMATION

Das Reformationsjubiläum in unserer Region

REFORMATION - DARUM GEHT ES!

Predigten zu zentralen Themen:

Sonntag, 4. März

10 Uhr in Vaduz: «Tut um Gotteswillen etwas Tapferes» (Pfr. Thomas Beerle)

9.30 Uhr in Grabs: «Herzenssache – Sola fide» (Pfr. Daniel Hanselmann)

10 Uhr in Buchs: «Zurück zu den Wurzeln – Solus Christus» (Pfr. Jörg Draefhn)

9.30 Uhr in Azmoos: «Beschenkt – Sola gratia» (Pfr. John Bachmann)

9.30 Uhr in Sevelen: «Kirche im steten Wandel» (Pfr. Marcel Wildi)

HAPPY BIRTHDAY REFORMATION

10. März, 18 bis ca. 21.45 Uhr, Mehrfachturnhalle, BZB Buchs, Hanflandstrasse 17, Buchs

Vor 500 Jahren entstand eine neue Bewegung innerhalb einer 1500 Jahre alten Kirche: Die Reformation. Diese Bewegung entwickelte verschiedene kirchliche Familienzweige über die ganze Welt. In ganz Europa wird dieser Geburtstag gefeiert, auch in unserer Region mit seiner stattlichen Anzahl kirchlichen Zweigen in ganz unterschiedlich geprägten Familien. Die Evangelische Allianz Werdenberg lädt deshalb ihre Mitgliedsgemeinden und Freunde zu einem grossen gemeinsamen Geburtstagsfest ein. Wir freuen uns auf ein fröhliches Fest, geprägt von Dankbarkeit, mit einem wohlwollenden Blick auf unsere Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Wir schauen in die Geschichte, geniessen die Gegenwart und sind gespannt, was uns die Zukunft bringt. Prospekte liegen in den Kirchen Salez, Sax und Sennwald auf.
Pfr. Thomas Beerle

REFORMATION IM FILM

Donnerstag, 15. März, 20 Uhr

im Kirchgemeindehaus Grabs

«Von Menschen und Göttern» von Xavier Beauvois

Ein Drama über die Kraft des Glaubens. Neun französische Mönche im algerischen Bergland sind bedroht von islamistischen Rebellen. Sollen sie bei den Menschen bleiben, denen zu helfen sie sich verpflichtet fühlen – oder sollen sie nach Frankreich zurückkehren in die Sicherheit?

«PAULUS LIVE» - ABENDGOTTESDIENST MIT DEM SCHAUSPIELER BEAT MÜLLER

Sonntag, 18. März, in der reformierten Kirche Grabs

Freud und Leid

Wir mussten Abschied nehmen von:

Josefa Göldi geb. Augustin, Zil 15, Sennwald
geboren am 15. März 1934
gestorben am 20. Januar 2018

Karolina Büchel geb. Waldvogel, Kanalstrasse 17, Rüthi, mit Aufenthalt im Altersheim Feldhof, Oberriet
geboren am 18. Mai 1933
gestorben am 23. Januar 2018

Johann Rietzler-Hagmann, Salezerstrasse 5, Haag
geboren am 10. April 1943
gestorben am 27. Januar 2018

nicht am Schopf gepackt hat, dann greift man ins Leere, oder eben dem Gott Kairos an den kahlgeschorenen Hinterkopf. Kairos hält auch eine Waage in der Hand, um die Zeit zu wägen. Chronos und Kairos – beides meint Zeit. Chronos hat jedoch mit Dauer, mit Quantität zu tun. Chronos meint das, was einerseits dauernd da ist und wir auch etwa als chronisch bezeichnen, was andererseits jedoch verrinnt, unaufhaltsam, wie Sand zwischen den Fingern. Diese Zeit misst man mit der Uhr. Deshalb hält Gott Chronos eine Sanduhr in seiner Hand. Kairos meint das Wertvolle, die Qualität, die wir dem Leben geben. Das sind die Zeiten, die Momente, die wirklich zählen. Es sind die Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann. Es ist das gemeinsam Erlebte, ein Schatz im Herzen. Weil mit Kairos die Qualität der Zeit gemeint ist, deshalb trägt der Gott Kairos eine Waage. Qualität hat Gewicht. Es macht manchmal Angst zu erkennen, wie schnell die Zeit verrinnt. Und es macht manchmal traurig festzustellen, dass man den richtigen Moment verpasst hat. – Meine Zeit steht in deinen Händen. So sagts der Psalmbeter. Meine ganze Zeit – Chronos und Kairos – hält Gott in seinen Händen. Zum Glück.
Pfr. Rolf Bärtsch

Zeitgedanken

Fortsetzung von Seite 1

Zeit – Meistens braucht man diesen Begriff, wenn man keine Zeit hat, modern ausgedrückt: im Stress ist. Das Gedicht redet von zwei verschiedenen Zeiten: Von der Zeit, einerseits, die man anhalten möchte, und andererseits vom Jetzt.

Das Griechische kennt für das deutsche Wort «Zeit» zwei verschiedene Begriffe: «Chronos» und «Kairos». Wie alle wichtigen menschlichen Eigenschaften, Empfindungen, Tugenden in der griechischen Mythologie als Götter verstanden wurden, so auch die beiden Zeiten, Chronos und Kairos. Chronos war der Grossvater von Kairos. Interessant ist, wie diese beiden Göttergestalten, die beide über die Zeit verfügten, bildlich dargestellt wurden.

Chronos hält eine Sanduhr in der Hand. Die Sanduhr zeigt das Verrinnen der Zeit an: Die Zeit ist nicht aufzuhalten, sie verrinnt, genauso, wie der Sand in einer Sanduhr unaufhaltsam von oben nach unten rinnt.

Kairos dagegen ist ein junger Mann mit kahlem Hinterkopf und einem längeren Haarschopf vorne an der Stirn. Der Ausspruch «Die Gelegenheit beim Schopf packen» hat vielleicht seinen Ursprung in der Haarlocke des kleinen Gottes. Und wenn die Gelegenheit vorüber ist und man sie



Ordentliche Kirchgemeinde- versammlung

SONNTAG, 18. MÄRZ 2018, 11 UHR IN DER
KIRCHE SAX

Fehlende Stimmausweise können während den Bürozeiten bei der Kirchenverwaltung, Anna Göldi-Weg 1, Sennwald bezogen werden, Tel. 081 740 42 30.

Die Kirchenvorsteherschaft